

Verlängerung der Straßenbahnlinie 1 nach Mittelshuchting

und der Straßenbahnlinie 8 nach Stuhr / Weyhe

2. Bürgerforum

KW	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ablauf	Ort
KW 22	29.05.	18.00h bis 21.00h	1. Bürgerforum	Auftakt: Information und einführende Diskussion in AGs	Huchting, Bürger- und Sozialzentrum (BUS)
KW 24	12. 06.	18.00h bis 21.00h	2. Bürgerforum	Workshop: Diskussion in AGs zu Optimierungen	Huchting BUS
KW 25	18.06.		Beiratssitzung		
KW 28	optional 09.07.	18.00h bis 20.00h	3. Bürgerforum	Vorstellung und Diskussion der Optimierung	Huchting BUS
KW 29	16.07.		Beiratssitzung		
			Deputation	Politischer Beschluss	

Zeit	Veranstaltungsteil	Referenten / Beteiligte
18.00 bis 18.30	INPUT UND RÜCKBLICK AUF 1. BÜRGERFORUM	
	Begrüßung und Vorstellung von Programm und Spielregeln, Ablauf	Christoph Theiling Büro p+t / Raumplanung Günther
	Ergebnisse des 1. Bürgerforums	Gunnar Polzin SUBV, Leiter Abtlg. Verkehrsplanung
	Nachfragen zur Struktur, Aufteilung in AGs	Moderation
18.40 bis 20.00	ARBEITSGRUPPENPHASE	
	AG 1 Trassenoptimierung für die BTE-Trasse Linien 1 und 8	Moderation: p+t / RG ASV, BTE
	AG 2 Trassenoptimierung Heinrich-Plett-Allee	Moderation: p+t / RG ASV, BSAG, Büro BPR

	AG 3 ÖPNV-Angebot in Huchting sowie Wegeverbindungen zu den Haltestellen	Moderation:p+t / RG BSAG, SUBV-Abt. 5
	AG 4 Städtebau und Stadtentwicklung in Huchting: Stadtplatz	Moderation: p+t / RG SUBV-Abt. 6, SUBV-Abt. 5, Büro BPR
20.00 bis 20.15	Kurze Pause	
20.15 bis 20.45	Berichte aus den 4 Arbeitsgruppen: Was ist noch zu erläutern oder zu prüfen?	Moderatoren der AGs
20.45 bis 21.00	Zusammenfassung und Ausblick auf das 3. Bürgerforum; Verabredungen	Gesamtmoderation Senator Dr. Lohse, Hr. Polzin, SUBV
21.00	Veranstaltungsende	

Ziel des 2. Bürgerforums

- Möglichst umfassend informieren
- Erläuterungsbedarfe aus dem 1. Forum klären
- Zu prüfende Anregungen, Bedenken festhalten, die noch bis zum 3. Forum zu klären sind
- Möglichst Viele können zu Wort kommen
(Arbeitsgruppen, Stichwortkarten, Wandzeitung)
- Möglichst weitgehende Übereinstimmung bei den Optimierungsvorschlägen erzielen.
- Strittige Punkte feststellen und formulieren

Spielregeln - Fairplay

- Gegenseitiger Respekt
- Einander zuhören
- Redebeiträge kurz halten, damit möglichst viele zur Wort kommen
- Sorgfältiger Umgang mit der Zeit
- Zwiegespräche vermeiden
- Sachlich diskutieren
- Gemeinsam und konstruktiv arbeiten



Bisheriger Verfahrensgang der Planfeststellung für die Straßenbahnlinien 1 und 8

1. Feststellung der UVP-Pflicht des Bauvorhabens durch SUBV am 18.12.2008
2. Antrag des ASV auf Planfeststellung mit vollständigen Antragsunterlagen am 19.03.2010
3. Einleitung des Anhörungsverfahrens am 27.04.2010 (amtliche Bekanntmachungen am 28.04.2010)
4. Auslegung der Planunterlagen vom 03.05. bis 02.06.2010 in den Gemeinden Bremen und Stuhr

Bisheriger Verfahrensgang der Planfeststellung für die Straßenbahnlinien 1 und 8 *(Fortsetzung)*

5. Ende Einwendungsfrist am 16.06.2010; bis dahin ca. 260 private Einwendungen und 44 Stellungnahmen von Behörden und anderen Trägern öffentlicher Belange
6. Zuleitung der Einwendungen und Stellungnahmen an ASV zur Gegenäußerung am 21.07.2010
7. Seither Prüfung der Einwendungen und Erarbeitung von Planvarianten bzw. Optimierungen

Aufgrund der Einwendungen

8. Optimierung der Planung: v.a. Eingriffsminimierung
Themenfelder wurden aus den bisherigen
Einwendungen herausgearbeitet,
Einwendungen werden entsprechend berücksichtigt

➤ **Vorstellung der Trassenoptimierungen in den Bürgerforen**

Ablauf Bürgerforen /

1. Bürgerforum am 29.05.2012

- Plenum:
 - Einführung in die 3 Bürgerforen und Stand des Verfahrens
 - Zukünftiges ÖPNV-Angebot in Huchting
 - Städtebauliche Aspekte in Huchting

- Information zur Führung über die Kirchhuchtinger Landstraße

- Arbeitsgruppen:
 - Eingriffsoptimierung für die BTE-Trasse und Heinrich-Plett-Allee
 - ÖPNV-Angebot in Huchting
 - Städtebauliche Ansätze/ Dorfplatz Huchting

Dokumentation des 1. Bürgerforums

- Mitgeschriebene Punkte vom letzten Mal sind hier nochmal alle an der Wand dargestellt
- Die Stichpunkte wurden den einzelnen Arbeitsgruppen von heute zugeordnet
- Einzelne Stichpunktzettel in den einzelnen Arbeitsgruppen, Schwerpunkte werden noch mal einleitend erläutert.
- Bearbeitung heute möglichst umfassend in den Arbeitsgruppen

www.bauumwelt.bremen.de

The screenshot shows a web browser window with the URL <http://www.bauumwelt.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen213.c.5631.de>. The page title is "Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr - Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8 - Wind". The website header includes the logo of the Senator for Environment, Building and Transport of Bremen and the text "Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr". A navigation menu on the left lists various sections: Startseite, Ressort, Deputation, Umwelt, Bau & Stadtentwicklung, Verkehr (highlighted), Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2020/2025, Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8 (expanded), Bürgerbeteiligung, Variantenuntersuchung, Allgemeines Straßenverkehrsrecht, Gewerblicher Verkehr, Nachhaltige Mobilität, Verkehrsdaten, Verkehrsinformationen, Öffentliche Bekanntmachungen, Planfeststellung, Schienenverkehr, Verkehrskonzepte, Service, and Kontakt. The main content area is titled "Verkehr" and contains a sub-section "Bürgerbeteiligung zur Verlängerung der Straßenbahnlinien 1 und 8 in Huchting". It includes the heading "Ausbau des Bremer Straßenbahnnetzes" and several paragraphs of text describing the project, including dates for public consultations: Tuesday, May 29, 2012; Tuesday, June 12, 2012; and Wednesday, July 9, 2012.

Informationen auf den Internetseiten des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr

Verkehr /
Verlängerung
Straßenbahnlinien
1 und 8

www.bauumwelt.bremen.de

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr - Bürgerbeteiligung - Windows Internet Explorer

http://www.bauumwelt.bremen.de/sixcms/detail.php?qsid=bremen213.c.5633.de

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Suchbegriff eingeben

Startseite

Ressort

Deputation

Umwelt

Bau & Stadtentwicklung

Verkehr

Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2020/2025

Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8

Bürgerbeteiligung

Varianteuntersuchung

Allgemeines Straßenverkehrsrecht

Gewerblicher Verkehr

Nachhaltige Mobilität

Verkehrsdaten

Verkehrsinformationen

Öffentliche Bekanntmachungen

Planfeststellung

Schienenverkehr

Verkehrskonzepte

Service

Kontakt

Verkehr

Verkehr → Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8 → Bürgerbeteiligung

Erstes Bürgerforum am Dienstag, 29. Mai 2012

Am Dienstag, dem 29.5.2012 fand als Auftakt der Bürgerbeteiligung das erste Bürgerforum im Bürger- und Sozialzentrum in Huchting, Amersfoorter Str. 8 statt. Dort standen Fachleute vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, dem Amt für Straßen und Verkehr und der BSAG zur Verfügung, um Informationen zu geben, Fragen zu beantworten und Vorschläge aufzunehmen und zu diskutieren.

Zu Beginn informierte Umwelt- und Verkehrssenator Joachim Lohse über den aktuellen Stand. BSAG-Vorstand Wilfried Eisenberg ([Präsentation](#)) ([pdf, 928,5 KB](#)) stellte die bisherigen Planungen für das zukünftige Netz aus Bus und Bahn in Huchting vor. Bianca Urban, Abteilungsleiterin Stadtentwicklung beim Senator für Umwelt, Bau und Verkehr, erläuterte die Stadtentwicklungsperspektiven, die mit der Straßenbahn verbunden sind ([Präsentation](#)) ([pdf, 5,5 MB](#)). Nach einer Diskussionsrunde begannen thematische Arbeitsgruppen, in denen offene Fragen geklärt sowie Änderungsvorschläge und Gestaltungsideen diskutiert worden sind. Zum Beispiel die Frage, wie die Eingriffe in Natur und Umgebung so gering wie möglich gehalten werden können ([Präsentation](#)) ([pdf, 1,1 MB](#)), wie das zukünftige ÖPNV-Netz aussehen oder wie der Huchtinger Dorfplatz gestaltet werden soll. Über die Auswirkungen einer Führung über die Kirchhuchtinger Landstraße ([Präsentation](#)) ([pdf, 1,2 MB](#)) wurde informiert.

Auf einem **zweiten Bürgerforum**, das für den **12. Juni** geplant ist (18-21 Uhr), sollen die Arbeitsgruppen fortgesetzt werden, um konkrete Vorschläge zu entwickeln und in die Planung einzubringen.

zurück nach oben

Startseite | Kontakt | Service | Datenschutzerklärung | Impressum | Inhaltsübersicht

Verkehr / Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8 / Bürgerbeteiligung

Hier können die
Präsentationen und die
Protokollstichpunkte des
ersten Bürgerforums
eingesehen werden

Bremen Verwaltung online

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr

Suchbegriff eingeben

- Startseite
- Ressort
- Deputation
- Umwelt
- Bau & Stadtentwicklung
- Verkehr**
 - Verkehrsentwicklungsplan Bremen 2020/2025
 - Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8
 - Bürgerbeteiligung
 - Variantenuntersuchung
- Allgemeines Straßenverkehrsrecht
- Gewerblicher Verkehr
- Nachhaltige Mobilität
- Verkehrsdaten
- Verkehrsinformationen
- Öffentliche Bekanntmachungen
- Planfeststellung
- Schienerverkehr
- Verkehrskonzepte
- Service
- Kontakt
- Impressum
- Inhaltsübersicht

Verkehr

↳ Verkehr → [Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8](#) → Variantenuntersuchung

Neubeginn für die Verlängerung der Straßenbahnlinien 1 und 8

Der Ausbau der Straßenbahn in Richtung Stuhr, Weyhe und Huchting wird mit einer überarbeiteten Planung neu begonnen.

Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr verfolgt das Ziel, umweltfreundliche, stadtvirtuelle, bequeme und schnelle Mobilität für alle zu erreichen. Dafür ist die Verbesserung des Öffentlichen Nahverkehrs und damit der Ausbau der Straßenbahn zentral. Die Verlängerung der Linien 1 und 8 macht den ÖPNV attraktiver, indem sich die Reisezeit von Huchting in die Innenstadt um 5 Minuten verkürzt und das Umsteigen entfällt. Rund 7000 zusätzliche Fahrten mit dem ÖPNV sind damit in Bremen zu erwarten, die Zahl der Autofahrten wird um knapp 6000 pro Tag abnehmen. Die Möglichkeit, sich rasch und bequem in der Stadt zu bewegen nimmt zu, die Umweltbelastung durch Lärm und Luftverschmutzung nimmt ab.

Um diese Vorteile mit möglichst geringen Nebenwirkungen zu erreichen, ist die ursprüngliche Planung komplett überarbeitet worden. Vieles wurde geändert, um den Flächenbedarf und damit den Eingriff in die Natur und in private Grundstücke so gering wie möglich zu halten.

Alle Veränderungen zusammen erreichen, dass die Zahl der Grundstücke, von denen Teile benötigt werden, von 82 auf 63 vermindert werden konnte. Die Zahl der Bäume (Stammdurchmesser größer als 10 cm), die gefällt werden müssen, konnte um bis zu 300 verringert werden, 81 davon sind geschützte Bäume.

So wurde die Breite des Gleisbetts im Bereich der BTE-Trasse vermindert und gleichzeitig mit einer Lärmschutzwand auf Höhe der Räder zusätzlicher Lärmschutz erreicht. Die Gleisachse, der Verlauf von Fußwegen und die Platzierung von Signalanlagen wurden optimiert, damit möglichst viele Bäume und Sträucher erhalten werden können. Außerdem wird die Strecke aufwendig „vor-Kopf“ gebaut, damit während der Bauzeit weniger Arbeitsraum links und rechts des Gleisbetts benötigt wird.

Auch der Streckenabschnitt auf der Heinrich-Platt-Allee wurde überarbeitet. Durch Verlegung des Fußweges, eine platzsparende Erschließung der Haltestelle Deifter Straße sowie den Einsatz von Wurzelbrücken und einen geringeren Abstand zwischen Gleis und Fußweg können mehr Bäume und Sträucher erhalten werden. Im Bereich der Brücke über die B 75 wird die eingleisige Strecke verlängert und damit auch hier Platz gespart.

Variantenprüfung

Kann die Strecke im Bereich der BTE-Trasse ganz oder teilweise eingleisig geführt werden, um die Eingriffe noch weiter zu vermindern? Um diese Frage zu klären, wurde die oben beschriebene überarbeitete Planung (Variante 1) mit zwei weiteren Varianten verglichen: der Eingleisigkeit auf Teilschnitten der BTE-Trasse (Variante 2) und der Eingleisigkeit auf der gesamten Länge der BTE-Trasse, was gleichzeitig bedeutet, dass nur die Linie 8 verlängert werden kann (Variante 3).

Die beste Variante ist danach die Variante 2 mit einem eingleisigen Bereich an der Stelle, an der die BTE-Trasse den geringsten Abstand zur Bebauung hat (zwischen der Haltestelle „Auf den Kahlken“ und der Abzweigung nach Mittelhuchting). Diese Variante ist überlegen in Bezug auf

- die Schonung der dicht anliegenden Bebauung,
- den Umweltschutz durch mehr Fahrten im ÖPNV und weniger Fahrten mit dem Kfz,
- die erhebliche Verbesserung des ÖPNV Angebots und der Mobilität und
- die Wirtschaftlichkeit für das öffentliche Verkehrsunternehmen BSAG.

Dem gegenüber stehen Einschränkungen im Betriebsablauf der BSAG, die jedoch als tolerabel eingestuft wurden.

Nähere Informationen können den ["Ergebnissen der Variantenuntersuchung"](#) (pdf, 1,5 MB) entnommen werden.

Die ursprüngliche Planung, wie sie im Planfeststellungsverfahren ausgelegt hat, kann unter ["Verlängerung Süd"](#) eingesehen werden. Sie ist, wie oben erläutert, inzwischen erheblich geändert worden.

nach oben

Verkehr / Verlängerung Straßenbahnlinien 1 und 8 / Variantenuntersuchung

Auf dieser Seite können Informationen zur Variantenprüfung nachgelesen werden

Welche AG – welcher Raum ?

- **AG Trassenoptimierungen für die BTE-Trasse** **Raum 4, Nebengebäude**
- **AG Trassenoptimierungen für die Heinrich-Plett-Allee** **Saal**
- **AG ÖPNV-Angebot in Huchting** **Raum OG bras Nebengebäude**
- **AG Städtebau und Stadtentwicklung in Huchting; Stadtplatz** **Seminar BUS**

Zeitplan : nächster Schritte

3. Bürgerforum am

Montag 09.07. 2012

ab 18.00 Uhr

wieder hier im

Bürger- und Sozialzentrum BUS, Huchting

Vielen Dank

und

Auf Wiedersehen beim 3. Bürgerforum